

Weihnachtsgrußwort OB Julian Osswald 2017

Liebe Freudenstädterinnen und Freudenstädter,

wieder geht ein Jahr zu Ende, die vorweihnachtliche Stimmung hält Einzug und die letzten Besorgungen vor den stillen Tagen stehen bevor. Wir freuen uns, mit der Familie und Freunden das Jahr ausklingen zu lassen und einige Tage Abstand zu nehmen von der Hektik und dem Stress im Alltag. Ich möchte wie jedes Jahr die Gelegenheit nutzen, um gemeinsam mit Ihnen auf das Jahr 2017 in unserer Stadt zurückzublicken.



Für die Stadt Freudenstadt war das nun zu Ende gehende Jahr wieder einmal von Veränderungen geprägt. Zahlreiche Vorhaben, die seit vielen Jahren auf die Umsetzung gewartet haben, konnten in diesem Jahr realisiert werden. Ich denke hier beispielsweise an die Bebauung des Rappenareals, den Baubeginn des neuen Freibades, die Umgestaltung der Loßburger Straße oder den nach fast zehn Jahren Bauzeit abgeschlossenen 4-spurigen Ausbau der B28/Stuttgarter Straße. Mit dem im April gestarteten FreudenStadtBlatt haben unsere über 210 Vereine, die Ortsteile und die Organisationen in unserer Stadt nun ein auflagenstarkes Medium, um die Vielfalt und die vielen Angebote darstellen zu können.

In einem Gemeinschaftsprojekt schaffen wir in der Gottlieb-Daimler-Straße bezahlbaren Wohnraum. Die Weihnachtssterneaktion mit 300 gepflückten Sternen – jeder davon kommt in Form eines Weihnachtsgeschenkes direkt einem Kind zu Gute – oder die Vorplanungen für ein neues, generationsübergreifendes Quartier am Martin-Haug-Stift sind Ausdruck einer sozialen, hilfsbereiten Stadt.

Unsere Strategie, Projekte langfristig zu planen, Investitionen zu tätigen und dabei immer den Charakter unserer Stadt und die umgebende Natur zu erhalten, hat in den vergangenen Jahren zu einem erheblichen Wachstum geführt. Die Einwohnerzahlen steigen seit 2011, unsere Wirtschaft wächst und schafft Arbeitsplätze. Freudenstadt festigt damit seine Position als regionales Mittelzentrum. Das ist eine erfreuliche Jahresbilanz, denn sie zeigt, dass unsere Stadt großes Potential besitzt. Mit dieser positiven Entwicklung muss unsere Infrastruktur Schritt halten. Deshalb löst der Bevölkerungszuwachs weitere Investitionen, beispielsweise in die Kinderbetreuung, in Schulen oder in Wohn- und Gewerbegebiete, aus.

Am Ende bedanke mich bei all denjenigen, die Tag für Tag unsere Stadt so lebenswert machen. Ich denke an die vielen ehrenamtlich tätigen Menschen, politisch aktive Bürgerinnen und Bürger, meine Mitarbeiter der Stadtverwaltung, leidenschaftliche Unternehmer und jeden, der sich mit Tatkraft für Freudenstadt einsetzt sowie an die Gemeinderäte, die in zahlreichen Stunden und Sitzungen für unsere Stadt arbeiten. Sie alle tragen zu einem attraktiven, wachsenden, zukunftsfähigen Freudenstadt bei.

Ich wünsche Ihnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. Ich wünsche Ihnen Gesundheit und die Erfüllung Ihrer persönlichen Wünsche für 2018.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Julian Osswald', written in a cursive style.

Julian Osswald

Oberbürgermeister Freudenstadt